



Mutig und rundum schön,
gerade geht sie den Schritt in die Freiheit
mit ihrem Kleid,
das den Ozean des Lebens widerspiegelt,
läuft sie und die ihr folgen
zur Holztrommel des Regenwaldes,
die den Klang und Rhythmus
geschenkter Zeit in die Welt bringt.
Es wird Zeit, etwas zu verändern,
mit den Schätzen der Erde zärtlich
umzugehen wie Mann und Frau das Leben
weiterzugeben aus Liebe.

Martina Bollerey

Das Gemälde von Sri Irodikromo zeigt surinamische Frauen aus verschiedenen Kulturen, mit der kreolischen Frau an der Spitze, vor dem Hintergrund des üppigen Regenwaldes. Die Szene strahlt Kraft und Gelassenheit aus. Die Frauen feiern den reichen Segen, den die Erde uns schenkt. Eine Feier der Kraft, der Weisheit, des Friedens, der Liebe, des Mitgefühls und für alles, was einer Mutter am Herzen liegt. Die traditionelle kastanienbraune Trommel und die multikulturellen Symbole und Muster repräsentieren das reiche und stolze Erbe von Surinam.

Ansprechpartner:	Internet:	Sprechzeiten:
Evangelisches Pfarramt Seestr. 25 16831 Rheinsberg Tel.:(03 39 31) 20 35 Fax:(03 39 31) 34 96 50	www.kirche-wittstock-ruppin.de email: rheinsberg@kirche-wittstock-ruppin.de	montags u. donnerstags 9.00 – 12.00 Uhr dienstags 14.00 – 17.00 Uhr
Pfarrer Raik Fitzner Tel.: (03 39 31) 34 01 4	email: r.fitzner@kirche-wittstock-ruppin.de	nach Vereinbarung
Kantorin Juliane Felsch-Grunow Tel.: (03391) 34 77 57 Chor-Ansprechpartner Uwe Metlitzky Tel: (03 39 4) 72 14 96	email: j.felsch-grunow@kirche-wittstock-ruppin.de email: u.metlitzky@kirche-wittstock-ruppin.de	
Katechetinnen Maria Truchseß Tel.: 0176-42 96 89 50 Heike Röhnke Tel.: (03 39 31) 37 17 2	email: m.truchsess@kirche-wittstock-ruppin.de	

Bankverbindung: Kirchenkreisverband Prignitz-Havelland-Ruppin
IBAN: DE44 5206 0410 0303 9099 13
BIC: GENODEF1K1
Verwendungszweck: KG Rheinsberg

Evangelische Kirchengemeinde Rheinsberg

Gemeindeblatt für den Monat:

März 2018



Jeder Tag ist ein Geschenk

Das kann ganz schön bedrückend und lähmend sein, wenn ich nur daran denke – alles ist vergänglich. Keine Blume würde ich im Garten pflanzen, sie verblüht ja sowieso wieder. Keine Freude käme auf, denn es ist ohnehin irgendwann alles vorbei.

Wer aber wirklich die Vergänglichkeit des Lebens vor Augen hat, sieht das anders. Jedenfalls habe ich das bei an Krebs erkrankten Menschen oft erlebt. Meist leben sie nicht mit dem Sterben vor Augen. Leben kann ich nämlich nur, wenn ich das Leben im Blick habe. Ganz bewusst ist jeder Tag ein neuer, ein geschenkter Tag, der auch manchmal genüsslich ausgekostet wird.

So zu leben ist anders als in den Tag hinein leben. Es ist auch anders, als nach dem Motto zu leben: heute ist heute – was morgen ist, ist mir egal. Wenn ich jeden Tag als Geschenk empfinde, dann blitzt da etwas von der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes durch. Diese Freiheit hilft mir, meine Lebenszeit zu gestalten und zu nutzen.

Und wenn ich dann noch glauben kann, dass mein Leben in Gottes Nähe weitergeht, als ich bisher sehe, dann knechtet mich die Vergänglichkeit nicht mehr.

Ich bin ja auch ein Teil der Schöpfung und unterliege eben auch der Vergänglichkeit. Die Schöpfung lehrt mich aber auch, genauer hinzusehen. Selbst jetzt im Winter bemerke ich Leben und nicht nur Vergänglichkeit. An Bäumen und Sträuchern entdecke ich schon die Knospen für den kommenden Frühling. Das ist mehr als ein Symbol.

Carmen Jäger



„Die Schöpfung“ ist auch das Thema des diesjährigen Weltgebetstages aus Surinam. Herzliche Einladung dazu:

Freitag, 2. März um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Gottesdienste

Wir feiern die Gottesdienste im Gemeindehaus.
Ab Karfreitag wieder in der Kirche!

Okuli	04.03. um 10.15 Uhr Gottesdienst -Pfr. R. Fitzner-
Lätare	11.03. um 10.15 Uhr Gottesdienst -Pfr. i. R. E. Henschel-
Judika	18.03. um 10.15 Uhr Passionsgottesdienst zum Thema: Leidenschaft -Pfr. i. R. W. Rein-
Palmarum	25.03. um 10.15 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden -U. Baudis-
Gründonnerstag	29.03. um 19.00 Uhr Andacht mit Tischabendmahl -Pfr. R. Fitzner-
Karfreitag	30.03. um 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl -Pfr. R. Fitzner-
Ostersonntag	01.04. um 7.00 Uhr Andacht zur Auferstehung Christi auf dem Friedhof mit dem Bläserchor -Pfr. R. Fitzner-
Ostermontag	02.04. um 10.15 Uhr beginnt der Familiengottesdienst. Gegen 10.30 Uhr fahren wir mit dem Fahrrad nach Linow, um dort den Gottesdienst ab ca. 11 Uhr fortzusetzen. -Pfr. R. Fitzner, M. Truchseß-



Monatsspruch: Jesus Christus spricht: Es ist vollbracht!
Johannes 19, 30

Veranstaltungen*

Bibelgesprächskreis u. ökum. Bibelkreis:

Fr, 02.03. um 19.30 Uhr – Herzliche Einladung
zum Weltgebetstag – Surinam-
Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Ökum. Bibelkreis:

freitags um 19.00 Uhr

Gemeindekirchenrat:

Di, 13.03. um 19.30 Uhr

Seniorenkreis:

Do, 15.03. um 14.30 Uhr

Christenlehre:



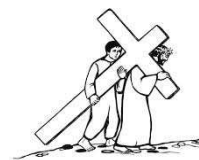
Kl. 1-4

montags von 14.30 – 15.30 Uhr

Kl. 5-6

montags von 15.30 – 16.30 Uhr

Konfirmanden:



Kl. 7 u. 8

Karfreitag, 30.03. von 17 – 19 Uhr
Jugendkreuzweg in Neuruppin
Treffpunkt: Café Hinterhof, Breitscheidstr. 38,
Ende an der Klosterkirche
Bitte Fahrgemeinschaften organisieren!

Posaunenchor:

montags um 19.15 Uhr

Chor:

donnerstags um 19.30 Uhr

* Alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus statt, soweit nichts anderes angegeben ist.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag Freitag, 2. März um 19.30 Uhr im Gemeindehaus „Gottes Schöpfung ist sehr gut! – Surinam

Am ersten Freitag im März wird dieser Gottesdienst in mehr als 120 Ländern durch
verschiedene Zeitzonen rund um den Globus insgesamt 24 Stunden lang gefeiert.
2018 beten und handeln wir zusammen für die Bewahrung der Schöpfung.

Kirchenputz – Samstag, 24.03. ab 10 Uhr

Ab Karfreitag wollen wir wieder die Gottesdienste in der Kirche feiern.
Dazu ist der Frühjahrsputz unerlässlich und wir bitten um tatkräftige
Unterstützung, auch durch die Konfirmanden.



Urlaub: Pfarrer Fitzner ist vom 05.-14.03.18 im Urlaub.
Die Beerdigungsvertretung übernimmt Pfarrer Branding, Zechliner Land
(Tel.: 033923-71435).